



## Silvana Veit

Geb. 25.10.1989

Größe: 175 cm

Haarfarbe: Schwarz Augenfarbe: Braun

Sprachen: Spanisch (Muttersprache), Deutsch (Muttersprache), Englisch fließend, Französisch gut, Dialekt: Wienerisch, Steirisch

Sportarten: Fechten, Kampfsport, Capoeira, Segeln, Klettern, Skateboard, Jonglage, Akrobatik, Ski

Instrumente: Klavier, Gitarre, Gesang

Stimmelage: Alt

Tanz: Ballett, Salsa, Jazz-Dance, Modern

NATIONALITÄT: Österreich

WOHNORT: Salzburg, Berlin

WOHNMÖGLICHKEIT: Wien, München, Hamburg, Köln, Nürnberg,

### AUSBILDUNG:

Mozarteum Salzburg, Abschluss 2014

Filmworkshop mit Emely Atef 2013

Clownerie Workshop mit Herbert Fritsch 2012

Hörspielworkshop beim Bayrischen Rundfunk 2015

### Kino & TV:

2015 SOKO KITZBÜHEL - Falsche Lorbeeren Regie: Martin Kinkel ZDF/ORF

2014 SOKO DONAU

2007 MITTEN IM 8TEN Regie: Leo Bauer Serie ORF

2001 UPRISING Regie: Jon Avnet TV-Film USA

2000 TATORT Regie: Walter Bannert ARD/ORF

JULIA - Eine ungewöhnliche Frau Regie: Walter Bannert Serie ORF/ARD

MEDICOPTER 117 Regie: Thomas Nickel Serie ORF/RTL

### THEATER (Auswahl):

2015/16 SCHAUSPIELHAUS GRAZ:

**Cactus Land** (Antony Lloyd) Regie: Lily Sykes

**Kasimir und Karoline** (Ö.v. Horváth) Regie: Dominic Friedel

**Trümmerfrauen, Bombenstimmung** Regie und Musik: Sandy Lopičić

2014 **Nach dem Ende** (Dennis Kelly) *Luise* Regie: Cornelia Maschner TIK Salzburg

2013/14 DEUTSCHES NATIONALTHEATER WEIMAR:

**Schuld und Sühne** (Dostojewski) *Dunja* Regie: Thomas Dannemann

**Der Schwarze Bär** Regie: Enrico Stolzenburger Uraufführung

**Ist das Kunst oder kann das weg** Regie: Michael Wächter Liederabend

- Nichts. Was im Leben wichtig ist** (Jane Teller) Regie: Bijan Zamani
- 2014 **Politische Reden** *Marcus Antonius* Regie: Volker Lösch Kunstquartier Salzburg
- 2013 **Woyzeck** *Marie* Regie: Angelika Waller Kunstquartier Salzburg
- 2012 **Liederabend in Gedenken an Georg Kreisler** Regie: Amelie Niemeyer Salzburger Landestheater
- Die Orestie** Szenische Lesung Stipendium für das Creator Seminar mit Peter Stein  
in San Pancrazio. Regie: Thobias Maehler. Rollen: *Elektra, Cassandra*  
Aufführung auf der Probebühne von Peter Stein in Italien, in den Kultursälen von  
Schloss Nymphenburg in München und in New York.
- 2011 **Homo Migrantes** Regie: Isabella Mamatis Deutsches Theater Berlin

---

**www.managementrehling.com info@managementrehling.com**

Agnes Rehling

Rathausstraße 16 \* A-3492 Etsdorf am Kamp \* Tel +43-2735-77 199 \* ar@managementrehling.com

Irmgard Scheermann

Kirchenstraße 17c \* 82110 Germering \* Tel +49-89-21963632 \* is@managementrehling.com

---

Silvana Veit, geboren 1989 in Wien, spielte schon während ihrer Schulzeit Theater. Sie studierte zunächst Politikwissenschaften und spanische Literatur in Wien und anschließend Schauspiel am Mozarteum in Salzburg. In ihrem letzten Studienjahr wirkte sie am Deutschen Nationaltheater Weimar mit, u. a. in „Schuld und Sühne“ (Regie: Thomas Dannemann) und „Der Schwarze Bär“ (Regie: Enrico Stolzenburger) und war 2014 bei den Salzburger Festspielen in der Oper „Trovatore“ (Regie: Alvis Hermanis) zu sehen. Ab der Spielzeit 2015.2016 ist Silvana Veit festes Ensemblemitglied am Schauspielhaus Graz.

Spielzeit 2015.2016:

Ihr Schauspielhaus-Debut gibt Silvana Veit beim Eröffnungsfest „Grenzgänge“ am 12. September (Konzeption: Nina Gühlstorff). Ab 24. Oktober ist sie als Zimmermädchen in der Uraufführung „Cactus Land“ nach Anthony Loyd (Regie: Lily Sykes) und ab 11. Dezember als Elli in Ödön von Horváths „Kasimir und Karoline“ in der Regie von Dominic Friedel in HAUS EINS zu sehen. Außerdem wirkt sie ab 15. Jänner im musikalischen Theaterabend „Trümmerfrauen, Bombenstimmung“ von Sandy Lopičić mit.